

Thema: „Gottes Gericht kommt“ (Maleachi 2,17-3,5)

Datum: 15.10.23

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

Lest Maleachi 2,17-3,4. Folgende Aspekte zum Thema „Gottes Gericht kommt“ wurden ausgeführt:

1. In Gerechtigkeit (2,17); 2. Mit Vorankündigung (3,1-2a); 3. Zur Läuterung (3,2b-4); zur Bestrafung (3,5)

- Was ist dir in der Predigt persönlich wichtig geworden? Gab es Fragen oder Unklarheiten?
- Die Israeliten zweifelten an Gottes Gerechtigkeit und warfen so die Frage auf „Wo ist der Gott des Gerichts?“. Inwiefern kennst du Zweifel an Gottes Gerechtigkeit? Wodurch werden sie ausgelöst?
- Ist dir so eine Frage wie „Wo ist der Gott des Gerichts“ schon mal in einem Gespräch mit einem Ungläubigen begegnet? Wodurch kam diese Frage auf? Und wie geht man darauf ein?
- Lest Jes 5,20-23. Welche Anwendungsfelder kommen euch hierbei für uns Gläubige in den Sinn?

- Lest Joh 2,13-17 und Mk 11,15-18. Wie stehen diese Stellen in Verbindung mit Mal 3,1-2a und welche Bedeutung haben diese Tempelreinigungen zu Beginn und gegen Ende des Dienstes Jesu?
- Lest zu Mal 3,1 auch die ca. 100 Jahre frühere Verheißung aus Hagg 2,6-9. Was erwartete Israel?
- In V.2a ist eine Frage aufgeworfen, die uns öfters in der Bibel begegnet. Beispielsweise in Psalm 130,3. Wie könntest du Psalm 130,3-4 in einem evangelistischen Gespräch benutzen?

- Da Israel Jesus bei seinem ersten Kommen als Messias abgelehnt haben, warten sie immer noch auf den Messias. In der Zeit der großen Trübsal werden sie geläutert (vgl. Sach 13,9) und am Ende werden sie Jesus als den Messias erkennen (Sach 12,10-13). Dabei wird ihnen starkes Leid zur Läuterung dienen, wie schon zu anderen Zeiten (Jes 48,10, Ps 66,10-12; 5Mo 8,2; Spr 17,3).
- Lest 1Petr 1,6-7. Wie steht es um das Thema „Läuterung des Glaubens“ für uns Christen?
- Welche Dinge fallen dir ein, die Gott benutzt, um unseren Glauben zu reinigen? Was muss an unserem Glauben überhaupt „gereinigt“ werden? Wie verhält sich die „Läuterung“ zu Gottes Liebe?
- Wie hast du bereits erlebt, dass Gott deinen Glauben „geläutert“ hat? Bist du ihm dankbar dafür?
- (Optional: Schaut euch ergänzend zur „Läuterung“ auch 1Petr 4,12-19 an)

- In Mal 3,5 wird deutlich, dass Gott gerecht richten wird (vgl. Offb 20,11-15; 21,8). Das Gericht Gottes kommt mit Sicherheit und die Zeichen der Zeit sollten uns dahingehend wach machen. Wie mobilisiert die aktuelle Weltsituation deinen evangelistischen Eifer? Wen hast du auf dem Herzen?

Betet für Offenheit von Menschen für den Glauben, um Gesprächsmöglichkeiten & Bekehrungen!

Aufruf

- Wie wirst du in dieser Woche gezielt deinen „Dienst der Versöhnung“ (2Kor 5,18ff) ausleben?